

## **„INDIVIDUELLE GERECHTIGKEIT – WEIL ES NORMAL IST ANDERS ZU SEIN“**

Nelli Riesen

Rorschach

1. Februar 2019

LIEBE ANWESENDE  
UND LIEBE TAGUNGSTEILNEHMERINNEN

ICH DANKE FÜR DIE EINLADUNG HIER MEINE GEDANKEN EINBRINGEN ZU DÜRFEN.  
DA ICH NICHT SPRECHEN KANN, HABE ICH MEINE WORTE AUFGESCHRIEBEN UND THIMM,  
MEIN ALTER FREUND, LIEST SIE EUCH VOR.

DAS THEMA „INDIVIDUELLE GERECHTIGKEIT – WEIL ES NORMAL IST ANDERS ZU SEIN“ IST  
SPANNEND. ABER ES HAT MICH AUCH HERAUS-GEFORDERT. ES IST NICHT GANZ EINFACH  
UND BESCHÄFTIGT DIE MENSCHEN SEIT SEHR, SEHR LANGER ZEIT.

ICH VERSUCHE JETZT ZU ERKLÄREN, WAS DIE VERSCHIEDENEN WORTE BEDEUTEN, DIE WIR  
ANSCHAUEN MÜSSEN, UM ZU VERSTEHEN, WORUM ES WIRKLICH GEHT.

ICH BEGINNE MIT DEM INDIVIDUELLEN, DEM ANDERS-SEIN:

DER MENSCH, WIR ALLE, SIND EINZIGARTIG UND UNVERWECHSELBAR. DAS IST BEI UNSERER  
ENTWICKLUNG ERSICHTLICH. WIR KOMMEN VÖLLIG HILFLOS AUF DIE WELT. IN ALLEM SIND  
WIR AUF UNTERSTÜTZUNG ANGEWIESEN.

ALLE SÄUGLINGS MÜSSTEN GLEICH WIEDER STERBEN, WENN SICH NIEMAND UM SIE  
KÜMMERN WÜRD. DAS EINZIGE, WAS EIN SÄUGLING IN DER REGEL KANN, IST TRINKEN. IN  
DEN ERSTEN JAHREN SIND WIR AUF EINE UMFASSENDE PFLEGE, AUF FÜRSORGE  
ANGEWIESEN.

ERST LERNEN WIR SITZEN, KRABELN UND DANN GEHEN. SPÄTER BEGINNEN WIR LAUTE ZU  
FORMEN UND LERNEN ZU REDEN. WIR KÖNNEN DANN SAGEN, WAS UNS BESCHÄFTIGT,  
WAS UNSERE BEDÜRFNISSE SIND. ABER NUR SOWEIT, ALS WIR DIESE SCHON KENNEN UND  
BENENNEN KÖNNEN. BIS ZUM ENDE DES DRITTEN LEBENSJAHRES LERNEN WIR DANN AUCH  
ZU DENKEN.

DAS GEHT ABER ALLES NUR, WENN MENSCHEN UM UNS SIND, DIE DAS SCHON KÖNNEN.  
DAS WIRD NACHAHMUNG GENANNT.

UND HIER ZEIGT SICH SPÄTESTENS DIE UNTERSCHIEDLICHKEIT, DAS INDIVIDUELLE UND  
EINZIGARTIGE. KEIN KIND IST WIE DAS ANDERE. JEDES GEHT ANDERS, MANCHE LAUFEN  
FRÜH, ANDERE SPÄT. MANCHE LASSEN SICH ZEIT UND SAGEN LANGE NICHT VIEL, WÄHREND  
ANDERE SCHON FRÜH UND VIEL REDEN. UND DAS DENKEN ENTWICKELT SICH AUCH  
UNTERSCHIEDLICH.

IM VERLAUF DER WEITEREN ENTWICKLUNG, IM ALTER DES KLEINKINDES, IM SCHULALTER  
UND IN DER JUGEND WERDEN SICH DIE UNTERSCHIEDE NOCH DEUTLICHER  
HERAUSENTWICKELN.

DIE FÜRSORGE STÖSST LANGSAM ABER SICHER AUF ABLEHNUNG. DAS IST MEISTENS IN DER PUBERTÄT ZU BEOBACHTEN: DER JUGENDLICHE MENSCH WILL NICHT MEHR IMMER NUR DAS MACHEN, WAS DIE ELTERN WOLLEN. ER WILL SEIN LEBEN SELBER LEBEN UND WILL SELBER BESTIMMEN, WAS FÜR IHN WICHTIG IST. DAS KANN SEHR UNTERSCHIEDLICH SEIN VON DEM, WAS DEN ELTERN WICHTIG IST.

DAS NENNT MAN WERTE.  
UND WERTVOLL IST FÜR JEDEN MENSCHEN ETWAS ANDERES, AUCH WENN ES GANZ BESTIMMT GEMEINSAMKEITEN GIBT.

DIE GRÖSSTE GEMEINSAMKEIT ALLER MENSCHEN IST AUS MEINER SICHT, DASS WIR UNS ALLE ALS „ICH“ ERKENNEN UND „ICH“ SAGEN, WENN ETWAS MICH BETRIFFT. GLEICHZEITIG ERKENNEN UND ERLEBEN WIR ABER, DASS DER ANDERE MENSCH AUCH EIN „ICH“ IST UND SICH SO NENNT. UND DIESE ANDERE „ICH“ IST UNVERKENNBAR ANDERS ALS MEIN „ICH“.

WIR ALLE SIND MENSCHEN, DIE EINEN KÖRPER, EINE SEELE UND EINEN GEIST HABEN. UND WEIL DIES IMMER EINZIGARTIG IST, IST DAS DENKEN, DAS GEFÜHL UND DAS WOLLEN JEDES MENSCHEN EINZIGARTIG UND ANDERS.

DAS IST VÖLLIG UNABHÄNGIG, OB WIR MANN ODER FRAU SIND, OB WIR ALT ODER JUNG, DICK ODER DÜNN, ARM ODER REICH, UNGEBILDET ODER STUDIERT USW. SIND. ES SPIELT AUCH KEINE ROLLE, OB WIR BEHINDERT ODER CHRONISCH NORMAL SIND. AUCH NICHT, OB WIR SPRECHEN KÖNNEN ODER NICHT.

DIESE UNS EIGENE UNVERWECHSELBARKEIT IST UNS ANGEBOREN. WEIL WIR ALLE EIN „ICH“ SIND, DAS EINZIGARTIG IST, WIE DER FINGERABDRUCK JEDES MENSCHEN EINZIGARTIG IST, SIND WIR MENSCHEN. UND MENSCHEN ENTWICKELN SICH IMMER, SELBST DANN WENN DIES NICHT OHNE WEITERES ZU ERKENNEN IST.

DIESE QUALITÄT NENNT MAN WÜRDE. MENSCHENWÜRDE. UND DIESE STEHT UNS ALLEN ZU.

IN ARTIKEL 7 DER BUNDESVERFASSUNG STEHT: „DIE WÜRDE DES MENSCHEN IST ZU ACHTEN UND ZU SCHÜTZEN.“

UND DIE UNBRK BEGINNT IN DER PRÄAMBEL MIT: „DIE ANERKENNUNG DER WÜRDE UND DES WERTES, DIE ALLEN MITGLIEDERN DER MENSCHLICHEN GESELLSCHAFT INNEWOHNEN, SOWIE IHRER GLEICHEN UND UNVERÄUSSERLICHEN RECHTE DIE GRUNDLAGE VON FREIHEIT, GERECHTIGKEIT UND FRIEDEN IN DER WELT BILDET,...“.

UND JETZT ETWAS ZUM BEGRIFF DER GERECHTIGKEIT. DAMIT WIR DIESES WORT RICHTIG VERSTEHEN, MÜSSEN WIR EIN ANDERES WORT AUCH ANSCHAUEN.

ES IST DAS RECHT.  
BEIDE WORTE HABEN ETWAS GEMEINSAMES UND UNTERSCHIEDEN SICH TROTZDEM.

BEREITS ETWA 400 JAHRE VOR CHRISTUS HABEN SICH IM ALTEN GRIECHENLAND GROSSE PHILOSOPHEN, WIE PLATON UND ARISTOTELES, GEDANKEN GEMACHT, WAS GERECHTIGKEIT SEIN KÖNNTE. BIS HEUTE RINGEN GROSSE DENKER UM EIN KLARES VERSTÄNDNIS.

ICH MEINE, GERECHTIGKEIT IST ETWAS, DAS NIEMAND HABEN KANN.  
ABER WIR ALLE HABEN EIN GEFÜHL FÜR GERECHTIGKEIT:  
WIR EMPFINDEN ETWAS ALS GERECHT ODER UNGERECHT.

WENN MENSCHEN HUNGER LEIDEN UND ANDERE IM GELD SCHWIMMEN, WENN MENSCHEN AUSGEBEUTET UND UNTERDRÜCKT WERDEN VON ANDEREN, DIE SICH AN DEN ARMEN BEREICHERN, DANN WERDEN WIR DAS ALS SCHLIMME UNGERECHTIGKEIT EMPFINDEN.

WENN JEMAND SICH TÜCHTIG ANSTRENGT, VIEL LERNT, VIEL ARBEITET UND SICH FÜR SEINE MITMENSCHEN EINSETZT, DANN EMPFINDEN WIR ES ALS GERECHT, WENN ES IHM GUT GEHT.

IHR SEHT, HIER KOMMT DAS SOZIALE, DAS GESELLSCHAFTLICHE ZUSAMMENWIRKEN ZUM ZUG.  
MENSCHEN SIND ERST IM ZUSAMMENHANG MIT DER MENSCHLICHEN GEMEINSCHAFT WIRKLICH MENSCH.

DAS IST NICHT SO, WENN WIR UNS SELBER BETRACHTEN:

EIN MENSCH KANN IN EINER LAWINE UMS LEBEN KOMMEN ODER KANN IM SEE ERTRINKEN. ER KANN KRANK WERDEN ODER VERUNFALLEN. DAS IST ALLES SCHLIMM UND TRAUIG, ABER ES HAT MIT IHM SELBER ZU TUN. DAS NENNT MAN SCHICKSAL. UND DAS SCHICKSAL IST EBEN GENAU SO INDIVIDUELL, WIE DIE MENSCHEN UNTERSCHIEDLICH SIND. DAS HAT NICHTS MIT UNGERECHTIGKEIT ZU TUN.

UND WENN WIR UNSERE SCHICKSALE VERGLEICHEN, DANN WIRD NICHTS GERECHTER, SONDERN WIR WERDEN NUR BETRÜBT UND UNGLÜCKLICH. VIELLEICHT SOGAR DEPRESSIV.

ICH KANN NICHT REDEN, WEIL ICH DURCH AUTISTISCHE STÖRUNGEN BEHINDERT WERDE. KANN EIN MENSCH NICHT GEHEN, WEIL IHM IRGENDEINE BEHINDERUNG DEN GEBRAUCH SEINER BEINE VERUNMÖGLICHT, IST ER AUF EINEN ROLLSTUHL ANGEWIESEN. DAS IST SCHICKSAL UND GEHÖRT ZU DIESEM LEBEN. DAS IST NICHT UNGERECHT.

SEHR WOHL IST ES ABER EINE HIMMELSCHREIENDE UNGERECHTIGKEIT, WENN EINEM MENSCHEN NICHT DORT GEHOLFEN WIRD, WO ER ES BRAUCHT. EIN MENSCH, DER IM ROLLSTUHL UNTERWEGS IST, BRAUCHT BEIM ÜBERWINDEN VON HINDERNISSEN, Z.B. NICHT BEFAHRBARE STUFEN, HILFE UND UNTERSTÜTZUNG VON ANDEREN.

ICH BRAUCHE DIE STÜTZE VON MENSCHEN, WIE THIMM, DAMIT ICH MEINE GEDANKEN AUSDRÜCKEN KANN.

WENN WIR DIE FÜR UNS NOTWENDIGE HILFE UND UNTERSTÜTZUNG NICHT BEKOMMEN, OBSCHEIN DIESE ZU ORGANISIEREN UND MACHBAR WÄRE, SO IST DAS UNGERECHT. GENAU SO WIE EINEM SÄUGLING NICHT DAS ZU GEBEN, WAS ER BRAUCHT.

DAZU STEHT IN DER UNBRK IN DER PRÄAMBEL UNTER H: „IN DER ERKENNTNIS, DASS JEDE DISKRIMINIERUNG AUFGRUND VON BEHINDERUNG EINE VERLETZUNG DER WÜRDE UND DES WERTES DARSTELLT, DIE JEDEM MENSCHEN INNEWOHNEN,...“

UND JETZT EIN PAAR GEDANKEN ZUM WORT „RECHT“:  
AUS DEM GEFÜHL DER GERECHTIGKEIT, DAS DIE MENSCHEN SCHON IMMER HATTEN, SO LANGE WIR DIE WELTGESCHICHTE ÜBERSCHAUEN KÖNNEN, VERSUCHEN SIE, DAS ZUSAMMENLEBEN ZU ORDNET:

WIE SOLLEN SICH DIE EINZELNEN UND ALLE ZUSAMMEN VERHALTEN? WIE SOLL SICH DIE GESELLSCHAFT DEM EINZELNEN, DEM INDIVIDUUM GEGENÜBER VERHALTEN?

STELLT EUCH VOR WIE ES Z.B. AUF DER STRASSE WÄRE, WENN JEDER RUMFAHREN WÜRDE, WIE ES IHM GEFÄLLT. MAL AUF DER LINKEN, DANN AUF DER RECHTEN SEITE, SO RICHTIG SCHWUNGVOLL UND ERFINDERISCH. EIN LEBENSGEFÄHRLICHES VERKEHRSCHAOS WÜRDE DAS GEBEN. FUSSGÄNGER UND FAHRRADFÄHRER WÄREN BALD ÜBERFAHREN UND DER STÄRKSTE, DER LASTWAGEN WÜRDE GEWINNEN.

DAS WURDE IM STRASSENVERKEHRSGESETZ GEREGET, DAMIT ALLE BETEILIGTEN SICH MÖGLICHSIT GEFAHRLOS BEWEGEN KÖNNEN. HIER IN DER SCHWEIZ MÜSSEN ALLE RECHTS FAHREN. BEI EINEM STOPPSCHILD MUSS ANGEHALTEN WERDEN, FUSSGÄNGER HABEN AUF DEM ZEBRASTREIFEN VORTRIIT USW.

DAS RECHT WIRD IN EINEM GESETZ GEREGET. DA STEHT, WAS JEDEM SEIN RECHT IST, ABER AUCH WELCHE PFLICHTEN ER ERFÜLLEN MUSS.

UND WEIL DAS NICHT IMMER GLASKLAR BESCHRIEBEN IST, NICHT BEI JEDER SITUATION SO EINFACH IST, GIBT ES DIE RICHTER. DIE MÜSSEN DANN ÜBER UNKLARHEITEN, WIE EIN GESETZ AUSGELEGT UND ANGEWENDET WERDEN SOLL, URTEILEN.

FRÜHER KONNTE DAS VOLK NICHT MITREDEN UND MITBESTIMMEN. DAS WAR DEN MÄCHTIGEN VORBEHALTEN. DIE REICHEN, DIE KÖNIGE UND DER PAPST HABEN BESTIMMT, WAS RECHT IST UND WER WELCHE PFLICHTEN ERFÜLLEN MUSS.

JEMAND, DER SICH DEM NICHT UNTERORDNETE WURDE HART BESTRAFT, VIELLEICHT SOGAR ALS VOGELFREI ERKLÄRT. D.H. ER HATTE ÜBERHAUPT KEIN RECHT MEHR UND DURFTE STRAFFREI UMGEBRACHT WERDEN.

MIT DER FRANZÖSISCHEN REVOLUTION ÄNDERTE SICH DAS.

IN DIESER REVOLUTION WURDEN DIE MÄCHTIGEN GESTÜRZT. DAS WAR VOR ETWA 220 JAHREN. DA HAT SICH DAS VOLK AUFGELEHNT, WEIL ALLES ALS UNGERECHT EMPFUNDEN WURDE.

DEN HERRSCHENDEN WURDEN KURZERHAND DIE KÖPFE ABGESCHLAGEN.

DAS MÖGEN WIR HEUTE VIELLEICHT NICHT ALS BESONDERS GERECHT EMPFINDEN.

FORTAN SOLLTE LIBERTÉ, EGALITÉ, FRATERNITÉ, IN DEUTSCH:  
FREIHEIT, GLEICHHEIT UND BRÜDERLICHKEIT GELTEN UND ZWAR FÜR ALLE.

EIN WUNDERBARER GEDANKE, DER HEUTE ABER NICHT MEHR WIRKLICH LEBT.

FREIHEIT IST, WENN WIR AN FLÜCHTLINGE ODER SCHON NUR UNSERE EIGENE SITUATION DER NIEDERLASSUNGSFREIHEIT DENKEN, NICHT IMMER GEGEBEN. ICH MUSS MEINE PAPIERE IMMER NOCH AM ORT MEINER HERKUNFT HABEN, OBSCHON ICH DORT NOCH KEINEN EINZIGEN TAG GELEBT HABE.

GLEICHHEIT BEZIEHT SICH AUF DIE RECHTLICHE STELLUNG. WIR ALLE SOLLTEN GLEICH VOR DEM RECHT, VOR DEM RICHTER SEIN.

IST DAS SO? LIESSE SICH BESTIMMT NOCH VERBESSERN, WENN ICH Z.B. AN BÜRGERRECHTE, WIE WAHL- UND ABSTIMMUNGSRECHTE DENKE. MIT DIESEM RECHT KÖNNTEN WIR AUCH AN DEN GESETZEN, DEM WAS ALS RECHT NIEDERGESCHRIEBEN WIRD, MITARBEITEN.

ABER VIELE VON UNS DÜRFEN NICHT WÄHLEN UND ABSTIMMEN, WEIL UNSERE FÄHIGKEIT EIN EIGENES URTEIL, EINE EIGENE MEINUNG HABEN ZU KÖNNEN, BEZWEIFELT WIRD. UND DIES OFT OHNE GRÜNDLICHE ABKLÄRUNG.

UND WAS IST MIT DER BRÜDERLICHKEIT?

DIE WÜRDE DOCH BEDEUTEN, DASS JEDER MENSCH BETEILIGT WIRD.

WIR BRAUCHEN NICHT ALLE GLEICHVIEL. WEIL WIR ANDERS SIND, HABEN WIR ANDERE BEDÜRFNISSE: EIN KIND, EIN MENSCH DER ZUR ARBEIT GEHT UND EIN GREIS HABEN Z.B. ANDERE ESSBEDÜRFNISSE.

BRÜDERLICHKEIT BEDEUTET, DASS JEDER, SO UNTERSCHIEDLICH ER AUCH SEIN MAG, DAS BEKOMMT, WAS ER BRAUCHT.

DA MÜSSTE NIEMAND AUF DER STRASSE LEBEN, DÜRFTE ES KEINEN HUNGER GEBEN. DA KÄMEN ALLE IN DEN GENUSS DER SCHULE UND DER BILDUNG.

ABER SO IST ES NICHT: DIE REICHEN WERDEN IMMER REICHER. SIE KÖNNEN STUDIEREN, SICH GESUND HALTEN UND BEKOMMEN WIEDER MEHR MACHT, ALS IHNEN ZUSTEHT. SIE WERDEN CHEFS UND BESTIMMEN IHRE MITARBEITER, SIE LASSEN SICH IN ÄMTER WÄHLEN, DIE IHNEN NOCH MEHR VORTEILE VERSCHAFFEN. SO WIE DIESER AMERIKANISCHE TRAMPELMENSCH.

HEUTE BEHÄLT DIE WIRTSCHAFT, DIE FIRMEN UND DIE KONZERNE, DAS GELD, DAS DIE MITARBEITENDEN ERWIRTSCHAFTET HABEN FÜR SICH.

BRÜDERLICHKEIT IST ABER NUR MÖGLICH, WENN DAS ERWIRTSCHAFTETE GELD ALLEN ZUGUTE KOMMT. DAS FEHLT DANN UM GERECHTIGKEIT, UM DEN INKLUSIONSGEDANKEN ZU VERWIRKLICHEN.

IN UNSERER BUNDESVERFASSUNG, DAS IST DAS HÖCHSTE RECHT, DAS WIR HABEN, STEHT: „..., DASS FREI NUR IST, WER SEINE FREIHEIT GEBRAUCHT, UND DASS DIE STÄRKE DES VOLKES SICH MISST AM WOHL DER SCHWACHEN.“

DAS WURDE VOR 173 JAHREN GESCHRIEBEN. EIN ECHTES MEISTERWERK.

WIR GEHÖREN ZU DEN BESAGTEN „SCHWACHEN“, OB UNS DAS GEFÄLLT ODER NICHT. WIR SIND ALLE AUF UNTERSTÜTZUNG IN IRGEND EINER FORM ANGEWIESEN, DIE WIR IN DER REGEL NICHT SELBER, AUS EIGENEN KRÄFTEN FINANZIEREN KÖNNEN.

ÜBRIGENS BRAUCHEN AUCH ALLE CHRONISCH NORMALEN UNTERSTÜTZUNG, NUR KÖNNEN SIE SICH DAS MEISTENS LEISTEN.

ABER ES IST NICHT EINE FRAGE, DIE SICH MIT GELD ALLEINE LÖSEN LÄSST.

WEIL FREIHEIT OHNE GLEICHZEITIGE VERANTWORTUNG KEINEN SINN MACHT STEHT IN ARTIKEL 6 DER BUNDESVERFASSUNG „INDIVIDUELLE UND GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG“ GESCHRIEBEN: „JEDE PERSON NIMMT VERANTWORTUNG FÜR SICH SELBER WAHR UND TRÄGT NACH IHREN KRÄFTEN ZUR BEWÄLTIGUNG DER AUFGABEN IN STAAT UND GESELLSCHAFT BEI.“

OK. ICH STELLE FEST: WIR SIND ALLES FREIE STAATSBÜRGER UND WOLLEN UNS AM GESELLSCHAFTLICHEN UND POLITISCHEN LEBEN BETEILIGEN. SONST WÄREN WIR HEUTE NICHT HIER IN RORSCHACH ZUSAMMEN GEKOMMEN.

LIEBE FREUNDE, DER STAAT, DIE GESELLSCHAFT IST ÜBERFORDERT. WIR BEGEHREN AUF, EMPFINDEN UNS ALS NICHT IN ALLEN TEILEN GERECHT BEHANDELT. IMMER NOCH WERDEN VIELE MENSCHEN MIT BEHINDERUNG SEPARAT BESCHULT, OBSCHON LÄNGST DAS WISSEN DA IST, DASS KINDER MEHR ALS VON DEN LEHRERN, VON EINANDER LERNEN.

INTEGRATION BEDEUTET, DASS HAUPTSÄCHLICH WIR UNS ANPASSEN MÜSSEN. DAS GANZE SCHULSYSTEM IST ABER EINSEITIG AUF DIE SOGENANNT GESCHEITEN AUSGERICHTET.

SPÄTESTENS NACH DER SCHULE WIRD FÜR DIE MEISTEN VON UNS DIE BEHINDERTENWERKSTATT DER EINZIG OFFENE ARBEITSORT SEIN.

DAS MUSS NICHT SCHLECHT SEIN, WENN DIESE WERKSTATT UNS ERNST NIMMT UND UNS BETEILIGT. WENN DIE GRUNDSÄTZE DER UNBRK DORT UMGESETZT WERDEN. WIR WERDEN IN DER NÄCHSTEN ZEIT SEHEN, WAS DER ERARBEITETE AKTIONSPAN DER VERBÄNDE BEWIRKEN WIRD. AN DEM HABEN JA EINIGE VON UNS MITGEARBEITET.

HEUTE FEHLT ABER DIE WAHLMÖGLICHKEIT SCHLICHTWEG.

DIE MEISTEN MENSCHEN MIT BEHINDERUNG BLEIBEN IN DER FOLGE UNTER SICH. SO AUCH DIE CHRONISCH NORMALEN.

UNSERE GESELLSCHAFT KANN SICH SO NUR SCHLECHT WEITER ENTWICKELN. WIR BEGEGNEN UNS NICHT MEHR IM ALLTAG UND KÖNNEN UNS NICHT MEHR GEGENSEITIG

ANREGEN. DAS IST DAS PROBLEM, DAS SICH LEIDER VERSTÄRKT HAT, SEIT DEM DER STAAT UNS SPEZIELL UNTERSTÜTZT:

JEDER ARBEITENDE MENSCH BEZAHLT EINEN TEIL SEINES LOHNES AN DIE AHV UND AN DIE IV. DIE AHV IST FÜR DIE ALTEN GEDACHT, DIE IV FÜR UNS. NUN ENTSTEHT ABER AUS DEM AN SICH GUTEN GEDANKEN DIE UMKEHRUNG:

JEDER KANN SICH SAGEN, DASS ER SEINEN TEIL MIT DEM LOHNABZUG BEZAHLT HABE UND DAMIT SEINE PFLICHT ERLEDIGT SEI. DER STAAT HABE JETZT FÜR DIE ALTEN UND FÜR UNS ZU SORGEN.

LEIDER IST DAS ABER KEINE SITUATION, DIE WEITERFÜHRT ALS IN EINE MÖGLICHST GUT ORGANISIERTE SEPERATION.

DER GESELLSCHAFT, DEM STAAT UND DAMIT JEDEM BÜRGER GEHEN DADURCH WESENTLICHE IMPULSE VERLOREN. GANZ EINFACH, WEIL ZU WENIG BEGEGNUNG, ZU WENIG LERNMÖGLICHKEITEN DA SIND.

ANONYMITÄT HEISST DAS. KEINER KENNT DEN ANDERN UND DESSEN BEDÜRFNISSE. DAS HAT NICHTS MIT BRÜDERLICHKEIT ZU TUN. BRÜDER KENNEN SICH, SCHWESTERN AUCH.

LIEBE FREUNDE, WAS VOR DEM GESETZ, VOR DEM RICHTER RECHT IST, ERSCHEINT UNS INDIVIDUELLEN MENSCHEN NICHT IMMER GERECHT.

RECHT KANN MAN HABEN UND BEKOMMEN. GERECHT KANN MAN NUR SEIN.

DER GERECHTE SCHAUT WENIGER AUF DAS GESETZ UND WAS DAS VORSCHREIBT, SONDERN ACHTET DARAUF DAS ZU TUN, WAS SEIN GEFÜHL FÜR GERECHTIGKEIT IHM SAGT.

AUS DIESEM GEFÜHL DER GERECHTIGKEIT ENTSTEHEN MIT DER ZEIT AUCH DIE NEUEN GESETZE.

ICH DENKE ES IST WICHTIG, DASS WIR UNS HIER TREFFEN UND DIESES THEMA BESPRECHEN. DABEI HOFFE ICH, DASS DANN AUCH IN DER ÖFFENTLICHKEIT DARÜBER BERICHTET UND GESPROCHEN WIRD.

WIR BESTEHEN DARAUF, DASS UNSERE MENSCHENWÜRDE GLEICH IST, WIE DIE ALLER CHRONISCH NORMALEN.

WIR ALS GESELLSCHAFT BRAUCHEN EINE ANDERE, EINE INKLUSIVE SCHULBILDUNG. DARAUS LERNEN ALLE. DAS WIRD SICH IN DER ZUKUNFT AUSWIRKEN. VIELLEICHT KOSTET DAS ZUERST MEHR, LOHNT SICH ABER IN DER ZUKUNFT LÄNGST.

WEDER BILDUNG NOCH DIE FÄHIGKEIT VERANTWORTLICHE BÜRGER ZU SEIN, FÄLLT VOM HIMMEL. DAS MUSS GEÜBT UND ERRUNGEN WERDEN. GEHT ABER NUR IN EINER UNTERSCHIEDLICHEN GESELLSCHAFT, DIE INKLUSIVE WERDEN WILL. DIE DAS ZU IHRER KULTUR MACHEN WILL.

BILDUNG IST MACHT, SAGTE SCHON FRANCIS BACON, EIN ENGLISCHER PHILOSOPH VOR 500 JAHREN.

WIR WOLLEN NICHT DIE MACHT ÜBER ANDERE, SONDERN UNS BEMÄCHTIGEN UNSER LEBEN SELBSTBESTIMMT ZU GESTALTEN, WIE ALLE ANDERN.

WIR BRAUCHEN, UM UNSER LEBEN WIRKLICH IN WÜRDE LEBEN ZU KÖNNEN, NICHT GLEICHVIEL GELD, WIE ALLE ANDERN. ABER SOVIEL, DASS WIR UNS SELBSTBESTIMMT ERHALTEN KÖNNEN. GESUNDHEIT, BILDUNG UND KULTUR BRAUCHT GELD.

WIR BRAUCHEN ANERKENNUNG FÜR UNSERE LEISTUNGEN. DIESE SEHEN VIELLEICHT ANDERS AUS ALS DIE HEUTE ÜBLICHEN. WIR SCHREIBEN IN DER REGEL KEINE DOKTORARBEITEN, SCHREIBEN AUCH KEINE SOLCHEN AB.

WIR LEISTEN UNSEREN BEITRAG NICHT NUR INTELLEKTUELL ODER MIT VIEL ANGELEARNTEM WISSEN, SONDERN MIT VOLLEM ENGAGEMENT IN UNSEREN QUALITÄTEN. Z.B. BEREICHERN WIR DIE HEKTISCHE BETRIEBSAMKEIT DER GESELLSCHAFT DURCH LANGSAMKEIT, DURCH UNGEWOHNE FRAGEN.

DAZU DIE UNBRK UNTER M): „IN ANERKENNUNG DES WERTVOLLEN BEITRAGS, DEN MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN ZUM ALLGEMEINEN WOHL UND ZUR VIELFALT IHRER GEMEINSCHAFTEN LEISTEN UND LEISTEN KÖNNEN...“

WIR WOLLEN UNSEREN BEITRAG LEISTEN AM LEBEN, AN DER KULTUR, AN DER BILDUNG UND AM ARBEITSLEBEN. UND AUCH AM POLITISCHEN LEBEN.

WIR BRAUCHEN DIESELBEN CHANCEN, DIE ALLEN BÜRGERN ZUSTEHT: GLEICHER ZUGANG ZU ALLEN LEISTUNGEN, MIT RÜCKSICHTSNAHME AUF UNSERE BEDÜRFNISSE.

ARBEITSPLÄTZE, AN DENEN WIR UNS EINBRINGEN KÖNNEN, NICHT NUR ALS ARBEITSKRAFT, SONDERN ALS MITBETEILIGTE AN DEN FRAGEN DER ZUKUNFTSGESTALTUNG.

WIR WOLLEN UNS ABER AUCH GANZ KLAR BEWUSST SEIN, DASS GERECHTIGKEIT NUR ENTSTEHEN KANN, WENN WIR NICHT NUR AUF UNSERE RECHTE BESTEHEN, DIE WIR DURCH DIE BUNDESVERFASSUNG UND WEITERE GESETZE, DURCH DIE UNBRK HABEN, SONDERN AUCH UNSERE PFLICHTEN ALS MENSCH UND BÜRGER GENAU SO ERNST NEHMEN.

GERECHTIGKEIT IST IMMER EINE SOZIALE FRAGE UND HAT OFT NICHTS ZU TUN MIT GLEICHHEIT.

EIN GEDANKE VON IMMANUEL KANT, EIN DEUTSCHER PHILOSOPH: „WENN ALLE IHRE FREIHEIT GENIEßEN WOLLEN, SO IST DIE FREIHEIT DES EINEN DIE GRENZE DES ANDEREN“.

DA WIR DIESEM GEDANKEN BESTIMMT ZUSTIMMEN KÖNNEN, SOLLTEN WIR UNS SELBER AN DER NASE NEHMEN:

ÜBERALL DORT, WO WIR UNS BEQUEM ZURÜCKLEHNEN UND NUR FORDERN, UNSEREN VERMEINTLICHEN BONUS AUS DER BEHINDERUNG AUSSPIELEN.

ES GIBT IMMER NOCH VIELE MENSCHEN MIT BEHINDERUNG, DIE SICH LIEBER UMSORGEN UND BEMUTTERN LASSEN. DIE IHRE FREIHEIT UND DAMIT AUCH IHRE VERANTWORTUNG NICHT ÜBERNEHMEN WOLLEN ODER KÖNNEN.

LIEBE FREUNDE, WIR MÜSSEN MIT EINER BEHINDERUNG DURCHS LEBEN GEHEN. DAFÜR KANN MEIST NIEMAND VERANTWORTLICH GEMACHT WERDEN UND ES WÜRD DADURCH AUCH NICHTS BESSER. ABER ALS MENSCH, ALS ICH, SIND WIR GENAU SO GESUND, WIE ALLE MENSCHEN.

WENN SICH DIE WELT GERECHTER WEITER ENTWICKELN WILL, DANN BRAUCHT ES AUCH UNS.

BESCHRÄNKEN WIR UNS ALSO NICHT NUR DARAUF RECHTE EINZUFORDERN. ÜBERNEHMEN WIR AUCH FREUDIG DIE PFLICHT, DIE JEDER MENSCH HAT UND TRAGEN UNSER BESTES ZUM WOHLERGEHEN ALLER IN DER ZUKUNFT BEI. WIR GEHÖREN DAZU, WIR SIND INKLUSIV.

VIELEN DANK FÜR EUER AKTIVES MITTUN

UND FÜR EURE AUFMERKSAMKEIT.